

Berlin, 21. Juli 2012

Wilhelmstraße 67 a | 10117 Berlin
Tel +49/30/22 88-1100
Fax +49/30/22 88-1109
presse@ard-hauptstadtstudio.de
www.ard-hauptstadtstudio.de

„Der unsagbare Raum / Part II“

Ausstellung von Werken der Berliner Künstler Isabelle Borges, Jens Hausmann und Sven Reile vom 26. Mai bis 20. Juli 2012 im ARD-Hauptstadtstudio

Eine Gruppenausstellung im ARD-Hauptstadtstudio vom 26. Mai bis 20. Juli 2012 zeigte die Werke der drei Berliner Künstler Isabelle Borges, Jens Hausmann und Sven Reile.

Unter dem Titel „Der unsagbare Raum / Part II“ präsentierten die Künstler drei Positionen zeitgenössischer Malerei. Die Ausstellung setzte sich dabei bewusst mit dem Medium der Malerei auseinander – die Werke der drei Künstler bezogen sich dabei aktiv aufeinander und zugleich auf den Ausstellungsort: Die Architektur des Hauses sowie der Medienstandort an sich waren essentiell für das Zusammenspiel der Kunst und dem sie umgebenden Raum. An einem Ort, an dem kontinuierlich massenmediale Bilder und Nachrichten produziert werden, verstanden sich die eingebrachten künstlerischen Werke als ein „entschleunigendes Moment“.

ARD 
HAUPTSTADTSTUDIO

Arbeitsgemeinschaft
der öffentlich-rechtlichen
Rundfunkanstalten der
Bundesrepublik Deutschland

Bayerischer Rundfunk
Hessischer Rundfunk
Mitteldeutscher Rundfunk
Norddeutscher Rundfunk
Radio Bremen
Rundfunk Berlin-Brandenburg
Saarländischer Rundfunk
Südwestrundfunk
Westdeutscher Rundfunk Köln
Deutsche Welle



Isabelle Borges studierte Malerei in Rio de Janeiro, Brasilien, und an der Kunstakademie in Düsseldorf. Ihre Werke waren ein Mix aus geometrischer Abstraktion sowie ungegenständlicher Collage und Decollage aus Preetexten und Zeitungsbildern. Jens Hausmann studierte an der Hochschule für Bildende Kunst Dresden Bildhauerei und Malerei. In seinen Werken zeigte er insbesondere architektonische Bauwerke. Sven Reile studierte Psychologie an der Jenaer Friedrich Schiller Universität. Seine Werke waren Darstellungen des Marsmondes Phobos, die durch das dominierende Schwarz eine kosmische Ferne ausdrückten, welche auch als Sehnsucht interpretiert werden kann. Weitere Informationen unter www.isabelleborges.com, www.jenshausmann.eu und www.svenreile.com.

ARD-Hauptstadtstudio, Kommunikation, Wilhelmstraße 67a, 10117 Berlin
Tel.: 030/22 88-11 00, Fax: 030/22 88-11 09, E-Mail: kommunikation@ard-hauptstadtstudio.de